

*Betreff:***Grundschule Mascheroder Holz, Brandschutzsanierung
hier: Kostenerhöhung***Organisationseinheit:*

Dezernat VIII

65 Fachbereich Gebäudemanagement

Datum:

30.08.2023

Beratungsfolge

Ausschuss für Planung und Hochbau (Entscheidung)

Sitzungstermin

08.09.2023

Status

Ö

Beschluss:

Die Kostenerhöhung, die sich gegenüber der Kostenberechnung vom 27.07.2020 ergibt, wird mit 96.000 € festgestellt.

Die neuen Gesamtkosten betragen somit 975.500 €.

Sachverhalt:Beschlusskompetenz

Die Beschlusskompetenz des Ausschusses für Planung und Hochbau für Objekt- und Kostenfeststellungen ergibt sich aus § 6 Nr. 4 lit. a) der Hauptsatzung der Stadt Braunschweig in Verbindung mit § 76 Abs. 3, Satz 1 NKomVG.

Sachverhalt

Bei der Baumaßnahme Grundschule Mascheroder Holz, Brandschutzsanierung, werden sich Mehrkosten in Höhe von

96.000 €

ergeben.

Der Bauausschuss hatte in seiner Sitzung am 30.06.2020 (Ds. 20-13536) der Baumaßnahme zugestimmt und die Gesamtkosten mit

879.500 €

festgestellt.

Die sich durch die Kostenerhöhung ergebenden Gesamtkosten betragen

975.500 €.

Die Kostenerhöhung wird wie folgt begründet:

Im Zuge der Ausschreibungsverfahren und Bauabwicklung haben sich Mehrkosten ergeben, die im Wesentlichen auf nachstehende Ursachen zurückzuführen sind:

- Die allgemeine Baupreissteigerung in Höhe von ca. 10 % jährlich.
- Bauzeitverlängerung geprägt von gestörten Lieferketten und Materialengpässe seit dem Beginn des Ukraine-Kriegs im Februar 2022.
- Höhere Submissionsergebnisse bei Ausschreibungen aufgrund von Materialknappheit und gestiegenen Rohstoffpreisen. Preistreibend sind ebenfalls die gestiegenen Energiepreise, die Baumaterialien deutlich verteuert haben.
- Die angedachten Decken- und Wandsysteme in Trockenbauweise für die Herstellung der im Brandschutznachweis geforderten Wand- und Deckenqualitäten (F90) im Bereich des notwendigen Treppenraums und der Erschließungshalle im Dachgeschoss konnten nur „in Bauart“, jedoch nicht gemäß Zulassung vom Hersteller ausgeführt werden.
- Als Kompensation für die nicht allumfassende Ausführung gemäß Zulassung vom Hersteller musste die gem. des genehmigten Brandschutznachweises geplante interne Alarmierungsanlage (Brandwarnanlage) zu einer Brandmeldeanlage mit Aufschaltung auf die Leitstelle der Braunschweiger Feuerwehr aufgerüstet werden.
- Darüber hinaus mussten auch die Honorare für die externen Planer aufgrund der Kostenberechnungen/Planungsänderungen angepasst werden.

Haushaltsmäßige Auswirkungen:

Die zusätzlich erforderlichen Haushaltsmittel werden noch in diesem Jahr auf dem Projekt GS Mascheroder Holz/Brandschutzmaßn. (4E.210320) benötigt.
Zur Deckung stehen ausreichend Haushaltsmittel auf dem Projekt für kleinere Brandschutzmaßnahmen (4S.210051-FB 20: Brandschutzmaßnahmen) zur Verfügung, die im Rahmen der Bewirtschaftungsregelungen umgesetzt werden.

Die Aufgliederung und Begründung der zu erwartenden Mehrkosten wird aus den beigefügten Anlagen 1 und 2 ersichtlich.

Herlitschke

Anlage/n:

Anlage 1 - Kostengegenüberstellung zur Ermittlung der Mehrkosten
Anlage 2 – Begründung der Mehrkosten

Kostengegenüberstellung zur Ermittlung der Mehrkosten nach DIN 276, Ausgabe Dezember 2018
Objektbezeichnung: GS Mascheroder Holz, Retemeyerstraße 15, 38126 Braunschweig Brandschutzsanierung

ZUSAMMENSTELLUNG DER KOSTEN

Kostengruppe	Kostenberechn. vom: 27.02.2020 alt	Kostenberechn. vom: 30.05.2023 neu	Mehr- Minder- kosten (+) (-)
100 Grundstück	0	0	0
200 Herrichten und Erschließen	0	0	0
300 Bauwerk - Baukonstruktionen	404.000	443.000	+39.000
400 Bauwerk - Technische Anlagen	211.000	304.000	+93.000
500 Außenanlagen und Freiflächen	0	0	0
600 Ausstattung und Kunstwerke	0	0	0
700 Baunebenkosten einschl. Eigenleistungen des Fachbereiches Gebäudemanagement	184.500	228.500	+ 44.000
Unvorhergesehenes (10 % KG 200 - 700)	80.000	0	- 80.000
Gesamtkosten	879.500	975.500	+96.000

Aufgestellt am 21.08.2023

Stadt Braunschweig
FB Gebäudemanagement
65.21

I. A.

Gez.

Eckermann

Begründung der Mehrkosten

Objektbezeichnung: Grundschule Mascheroder Holz, Brandschutzsanierung

Zu Kostengruppe

KG 300:	
Zusätzliche Leistungen zur Erfüllung der geforderten Brandschutzanforderungen, Materialpreissteigerung	+ 39.000 €
KG 400:	
Zusätzliche Leistungen zur Erfüllung der geforderten Brandschutzanforderungen, hier Brandmeldeanlage. Materialpreissteigerung aufgrund COVID-Pandemie und Ukrainekrieg	+ 93.000 €
KG 700:	
Anpassung der Honorare	+ 44.000 €
Projektreserve	<u>- 80.000 €</u>
Mehrkosten insgesamt:	+96.000 € =====

Aufgestellt:21.08.2023

Stadt Braunschweig
Fachbereich Gebäudemanagement
65.21

I. A.

Gez.

Eckermann